



Rückblcke lfd.Nr. 2630

Renate und Joachim Kreikemeier

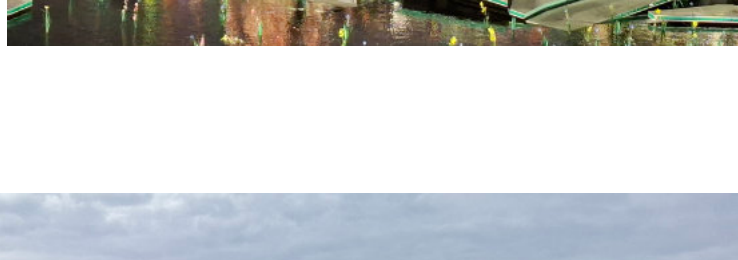
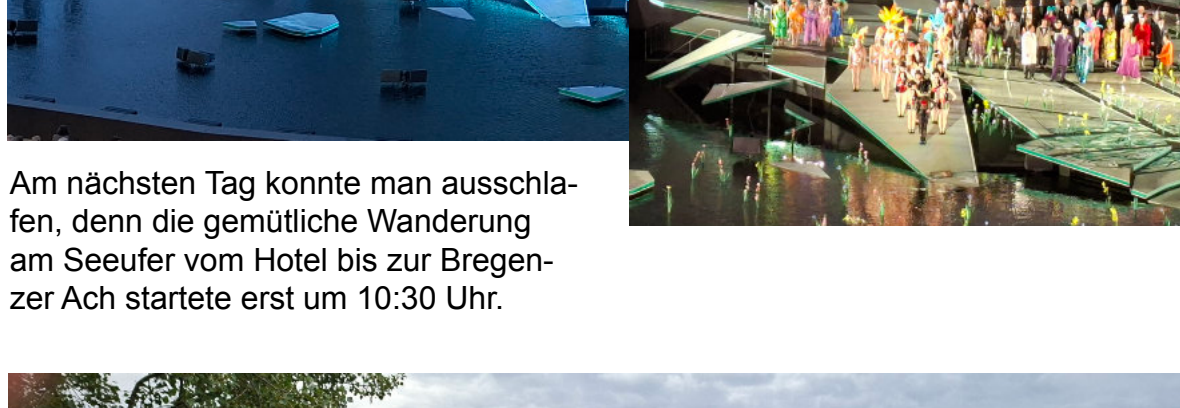
## Erlebnisreiche Fahrt nach Bregenz

Mit dem Schwäbischen Albverein Gemmingheim fuhren 50 Personen unter dem Motto „Wandern und Kultur“ für 3 Tage zu den Bregenzer Festspielen an den Bodensee.

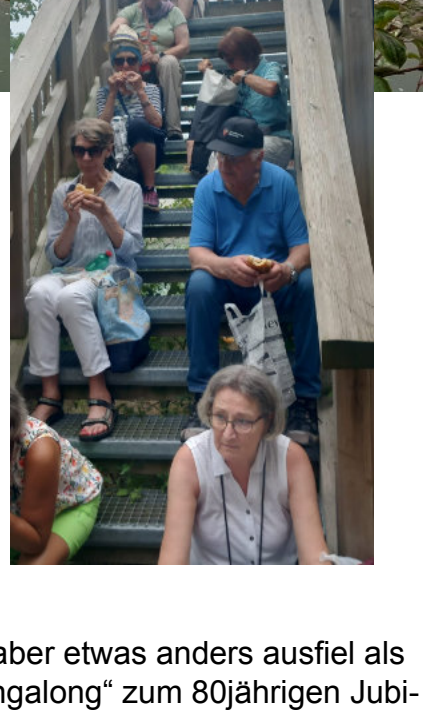
Unterwegs gab es das traditionelle Brezelfrühstück mit Secco. In Bregenz angekommen ging es zuerst zu einer interessanten Führung durch die Oberstadt. Das war in der Hitze anstrengend, aber es gab viele Brunnen, an denen sich die Teilnehmer erfrischen konnten und auch in den Kapellen war es angenehm kühl. Trotzdem freuten sich dann alle auf eine Dusche im Hotel.



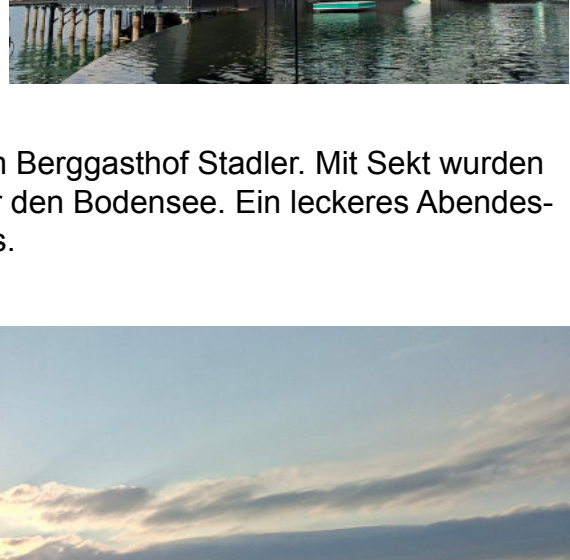
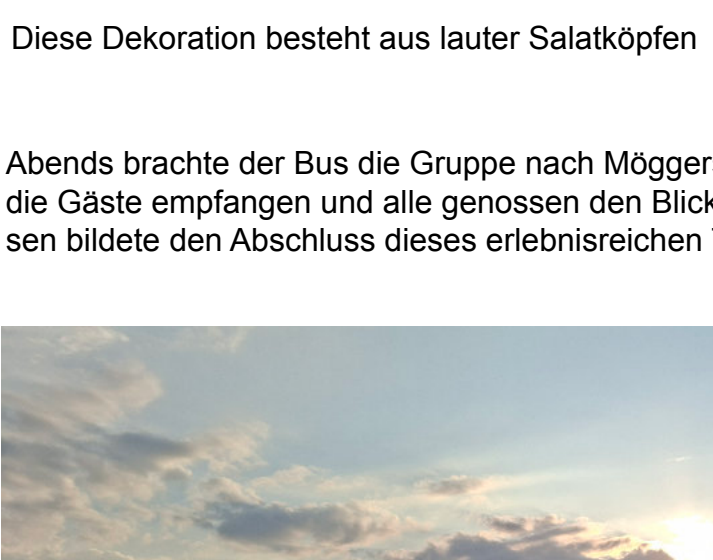
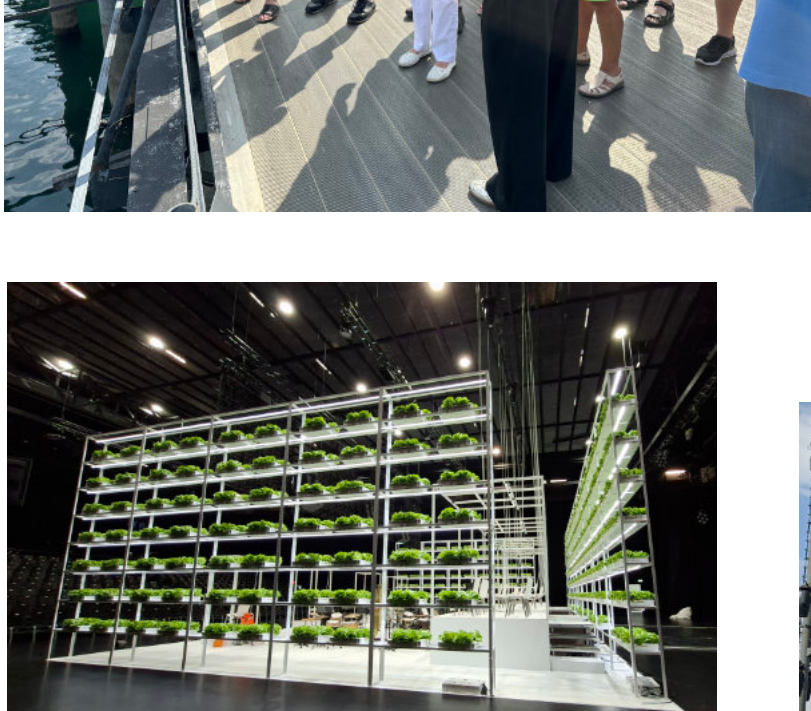
Nach dem Abendessen machte man sich dann ausgehen, denn es stand „La Traviata“ von Giuseppe Verdi auf dem Programm der Festspielbühne. Den wunderschönen Abend ließ man dann im Hotel bei einem kühlen Getränk ausklingen.



Am nächsten Tag konnte man ausschlagen, denn die gemütliche Wanderung am Seeufer vom Hotel bis zur Bregenzer Ach startete erst um 10:30 Uhr.

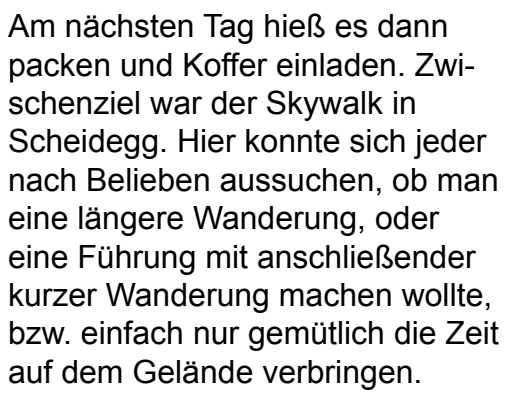
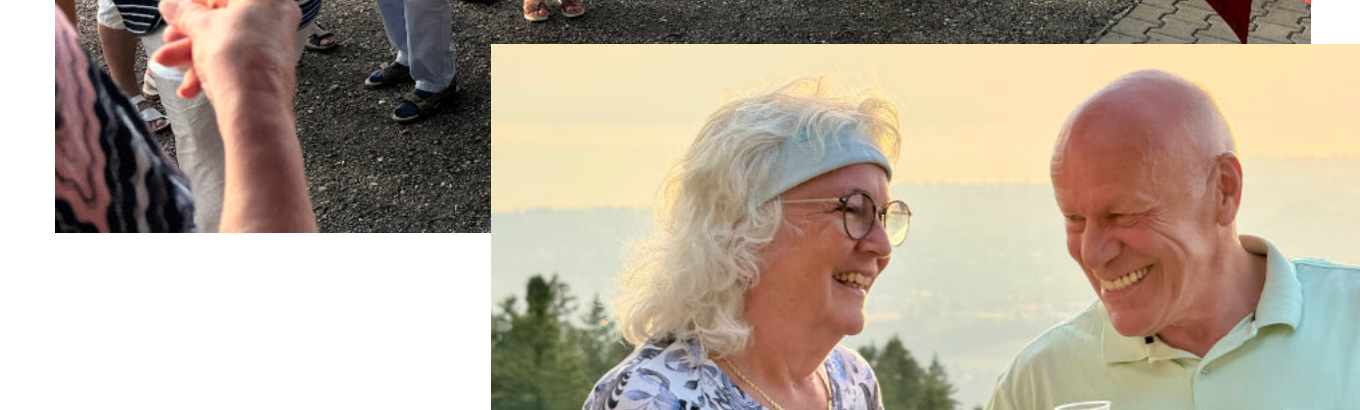


Am Nachmittag war dann noch eine Bühnenführung geplant, die aber etwas anders ausfiel als gewohnt. Die Bühne war leider nicht begehbar, dafür fand ein „Singalong“ zum 80jährigen Jubiläum statt. Von einem Orchester und Festspielsolisten begleitet sangen 6600 begeisterte Sängerinnen und Sänger bekannte Opernarien mit. Auch ein besonderes Erlebnis.

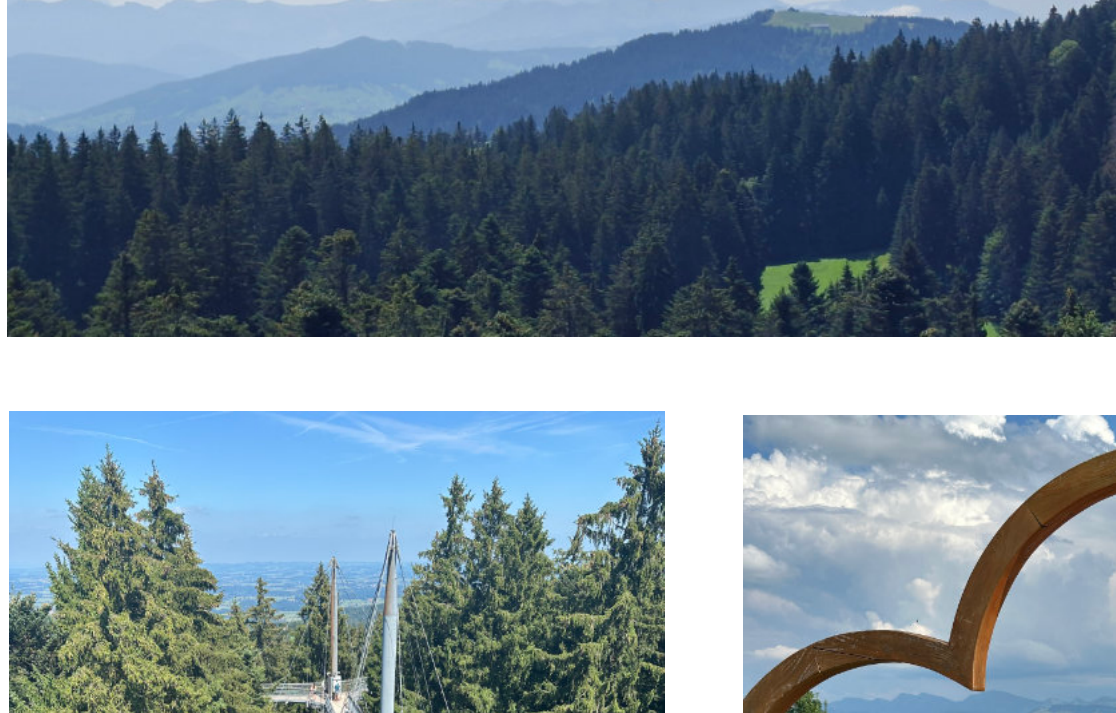


Diese Dekoration besteht aus lauter Salatköpfen

Abends brachte der Bus die Gruppe nach Möggers zum Berggasthof Stadler. Mit Sekt wurden die Gäste empfangen und alle genossen den Blick über den Bodensee. Ein leckeres Abendessen bildete den Abschluss dieses erlebnisreichen Tages.



Am nächsten Tag hieß es dann packen und Koffer einladen. Zwischenziel war der Skywalk in Scheidegg. Hier konnte sich jeder nach Belieben aussuchen, ob man eine längere Wanderung, oder eine Führung mit anschließender kurzer Wanderung machen wollte, bzw. einfach nur gemütlich die Zeit auf dem Gelände verbringen.



Auf der Heimfahrt waren sich dann alle einig: es war ein rundum gelungener Ausflug.